

sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein
sektion **winterthur**

Jahresbericht 2023



GV mit Sommerfest

12. Juni 2024

17 Uhr

Seite 1: Werkstattgespräch Rieter Campus, Fotografie SIA SWI
Seite 5: GV 2023 Podiumsgespräch, Fotografie SIA SWI
Seite 9: Werkstattgespräch Wohnhäuser Leimenegg, Fotografie SIA SWI
Seite 12: SIA-Preis ZHAW, Bildrechte ZHAW, Fotografie Christian Schwager
Seite 17: Werkstattgespräch Bezirksanlage Winterthur, Fotografie SIA SWI
Seite 18: Vorstandsausflug, Fotografie SIA SWI
Seite 20: GV 2023 Sommerfest, Fotografie SIA SWI

Geschätzte Vereinsmitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen

Aktuelle Themen wie Personalmangel, ein verändertes Zinsumfeld oder wechselnde Anforderungen bei Normen und Gesetzen beschäftigten unsere Branche im vergangenen Jahr gleichermassen wie grosse Herausforderungen an unseren Berufsstand hinsichtlich Nachhaltigkeit, Energiewende oder die Wohnraumknappheit. Themen, welche die ganze Sektion betreffen und wir als Berufsverband unseren Beitrag dazu leisten können und müssen. Insbesondere in Zeiten einer regen Bautätigkeit und grossem Kostendruck ist die Sensibilisierung für gute und nachhaltige Lebensräume zentral. Der kommende Architekturtag Winterthur AW24 bietet eine attraktive Plattform für die ganze Bevölkerung, um sich damit auseinanderzusetzen und in einen Dialog zu treten.

Eine Plattform zur Weiterbildung, Sensibilisierung und zum Austausch auf lokaler Ebene ist auch die Baukulturagenda Winterthur www.baukulturwinterthur.ch. Sie informiert unter anderem über Veranstaltungen der SIA Sektion Winterthur, sowie vom Forum Architektur und der ZHAW. Die Plattform wurde 2022 durch unsere Sektion und das Forum Architektur initiiert und hat sich im vergangenen Jahr etabliert. Wir werden von Seite SIA verstärkt auf diese Kommunikationsplattform setzen. Ob und wie weit das digitale Projekt am Schluss in einem physischen Baukulturhaus mündet, wird sich zeigen. Auf jeden Fall trägt unsere Sektion mit einer Absichtserklärung - gemeinsam mit dem BSA ZAGG, der ZHAW und dem Amt für Städtebau – die entsprechende Vision des Forums Architektur mit.

Das Vereinsjahr 2023 war spannend, dicht und vielschichtig. Wir sind eine lebendige Sektion. Dies zeigt sich insbesondere an den zahlreichen gut besuchten Veranstaltungen. Die Plattform zur Diskussion im Anschluss an die Anlässe wird rege genutzt und fördert den Austausch weit über das jeweilige Thema hinaus. Herzlichen Dank all jenen, die einen Beitrag dazu geleistet haben. Neben den öffentlichen Veranstaltungen vertritt der Vorstand während dem Vereinsjahr unsere regionalen Anliegen in diversen Arbeitsgruppen und Kommissionen und pflegt den Austausch mit Verband, Behörden, Ämtern und anderen Vereinen. Wichtige Plattformen auf nationaler Ebene sind die Konferenz der

Sektionen und Berufsgruppen, das Forum SIA Schweiz und die Delegiertenversammlung. Auf lokaler Ebene sind dies die Behördengespräche mit der Stadt Winterthur und dem Kanton Zürich, sowie der Austausch mit dem Forum Architektur.

Der Gedankenaustausch innerhalb der Sektion ist zentral, das Anliegen von Mitgliedern ausgesprochen und an den Vorstand getragen werden. Ebenso werden wir als Sektion in Prozesse eingebunden, angehört und eingeladen, sei es zum Beispiel in diesem Jahr der Austausch mit der Stadt Winterthur zum Entwurf vom Richtplan Winterthur oder die Einladung zur 150. Jahresfeier der SIA Sektion St. Gallen/Appenzell.

Apropos 150 Jahre: 2023 haben wir die 148. GV der Sektion Winterthur abgehalten und im Anschluss die Arbeit für eine entsprechende 150. Jahresfeier in Angriff genommen. Bei der geschichtlichen Aufarbeitung hat sich jedoch gezeigt, dass die Sektion Winterthur um einige Jahre jünger ist und die Nummerierung dem technischen Verein entspricht, mit welchem sich der SIA in unbekanntem Jahr zusammengeschlossen hat. 1861 wurde eine Regionalgruppe SIA Winterthur gegründet, 1874 entstand der technische Verein und 1877 wurde die Regionalgruppe SIA als eigene Sektion anerkannt und wird 2027 das 150. Jahresjubiläum feiern können (Quellen Festschrift SIA Winterthur 1899 zum 38. Vereinsjahr / Chronik SIA Schweiz zum 175. Jahr Jubiläum 2012).

Letzten Sommer hat sich der Vorstand neu konstituiert. An der letzten Generalversammlung haben wir mit Melanie Zumbrunn, Thomas Dürsteler, Simon Roth, und Peter Wehrli (Architekten Kollektiv) mehrere langjährige Mitglieder aus dem Vorstand verabschiedet. Ihnen gilt ein grosser Dank für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren und die nahtlose Übergabe ihrer Ressorts an ihre NachfolgerInnen. Insbesondere mit Peter Wehrli AK haben sich nach sieben Jahren als Präsident viel Wissen und Anknüpfungspunkte verschoben. Danke Peter, für deine umsichtige und strukturierte Übergabe. Ein Dankeschön für die unkomplizierte Unterstützung geht auch an die Geschäftsstelle des SIA Schweiz.

Eine Sektion lebt von Ihren Mitgliedern. Danke für eure Unterstützung und euer Vertrauen in den Vorstand.

Roger Studerus | Jann Wäckerli



Auf den folgende Seiten informieren wir über die Vereinstätigkeiten im vergangenen Jahr. Eine grosse Bandbreite an Plattformen und Veranstaltungen, die nur Dank dem Engagement vieler Mitwirkenden möglich war. Danke allen, die im vergangenen Jahr dem SIA eine Türe geöffnet, den Kontakt und Austausch gepflegt und Dienstleistungen erbracht haben. Wir sind froh, auf bewährte Partnerschaften setzen zu können, sei es organisatorisch wie Location oder Verpflegung, im Netzwerk für Austausch und vereinsübergreifenden Veranstaltungen oder unterstützend in Administration wie Print und Versand.

Werkstattgespräche

Vier vielfältige Projekte in drei Jahreszeiten.

Der Auftakt der stets gut besuchten Werkstattgespräche der Saison 2023 machte am 29. März die Präsentation der Wohnhäuser Leimenegg vom Architekturbüro Strut Architekten. Im direkten Umfeld der historisch wertvollen Villen Bühlstein und Bühlhalde entschieden sich zwei Grundeigentümer, ein gemeinsames Bauprojekt zu entwickeln. Die dominante Stellung der Villa Bühlstein bleibt durch die präzise Setzung der drei Neubauten ebenso erhalten, wie der Charakter der Parkanlage.

Am 28. Juni folgte die Begehung des neuen Firmensitzes der Rieter AG von BDE Architekten. Das Gebäude bildet durch seine städtebauliche Setzung als markanter Kopf an der Einfallssachse Winterthur-Süd eine Klammer zwischen Tössraum und Stadt. Zwischen konzentriert organisierten Erschliessungskernen stapeln sich mit grossen Spannweiten zenital belichtete Räume für Forschung und Entwicklung.

Mit dem Hobelwerkareal eröffneten die Werkstattgespräche nach der Sommerpause am 23. August mit dem auf dem Gestaltungsplan von pool Architekten aufbauenden Projekt der Genossenschaft „Mehr als Wohnen“. Fünf neue Gebäudevolumen gruppieren sich um das Herz des alten Fabrikareals – den gedeckten Umschlagplatz mit der alten Hobelwerkshalle – und bilden als Ganzes ein neues, vielfältiges Quartier.

Spät im Herbst machte am 29. November die Bezirksanlage Winterthur der Arbeitsgemeinschaft Gunz & Künzle Architekt*innen und Miebach Oberholzer Architekten den eindrücklichen Abschluss der Werkstattgesprächsreihe mit dem Thema: „Architektur einer Haftanstalt“, die die Inhaftierten nicht zusätzlich bestrafen, dessen Inhalt aber auch nicht verschleiern soll.

Vorträge

Unsere Vorstandskollegin Katharina Müller berichtet in ihrem Referat zum Jahresauftakt über den von ihr an der ETH Zürich mitentwickelten Holz-Beton-Verbund mit Mikrokerven. Die an sich uralte Verbindungstechnik der Verzahnung, die jahrhundertlang bei Brücken und in weit gespannten Decken eingesetzt, aber dann von Schrauben und Dübeln verdrängt wurde, erfährt durch moderne und präzise Fertigungstechnik eine Renaissance. Eine zukunftssträchtige Technik ohne Klebstoff oder metallische Hilfsmittel.

Im März erzählte uns Martin Bölsterli, Partner im Architekturbüro Bölsterli Hitz, über seine Arbeit und Herausforderungen als Mitverantwortlicher für die landesweite Koordination der Planung von Flüchtlingsiedlungen und -infrastrukturen oder bei kurzfristigen Nothilfeinsätzen im humanitären Kontext für das Schweizerische Korps für Humanitäre Hilfe, Fachgruppe Bau.

Das Leuchtturmprojekts K.118 in Winterthur, das vom Baubüro in situ entworfen wurde, zeigt, dass es möglich ist, ein Gebäude komplett aus wiederverwendeten Bauteilen zu entwerfen und zu bauen. Das Institut Konstruktives Entwerfen IKE konnte den gesamten Prozess von Anfang bis Ende verfolgen. In der Co-Veranstaltung mit der SIA Sektion Zürich im Oktober, Neues durch Altes – zur Wiederverwendung von Bauteilen, berichtet das IKE über die Ergebnisse und Lehren aus dieser Fallstudie und gewährt in einem zweiten Teil Einblicke in die aktuelle Forschung zum Thema Beton wiederverwenden.

SIA Filmreihe

Die Idee, im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Kino Cameo, Filme zu Themen der Architektur, des Städtebaus und der Ingenieurskunst zu zeigen, ist naheliegend, finden unsere Veranstaltungen doch seit Jahren im Kinosaal am Lagerplatz statt. So starteten wir im Januar mit dem Schweizer Dokumentarfilm „Urban Genesis“. Der Film nähert sich einem visionären Stadtentwicklungsprojekt in Äthiopien aus verschiedenen gesellschaftlichen Perspektiven. Eine gänzlich entgegengesetzte Stimmung herrschte im Filmportrait „Die Böhms“. Gezeichnet wird hier ein intimes Portrait über die Untrennbarkeit von Leben, Liebe und Baukunst. Nach der Sommerpause folgte der Dokumentarfilm „Robin Hood Gardens“, der Geschichte des brutalistischen Sozialwohnungsprojekts in London bis zum heutigen Tag, wo das Ensemble teilweise abgerissen und einzelne Teile an der Architekturbiennale in Venedig wieder aufgebaut wurden.

Architekturtag AW24

Seit 2008 werden alle vier Jahre beispielhafte Leistungen in den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen und Landschaftsarchitektur mit dem Architekturpreis Region Winterthur ausgezeichnet.

Philipp Rösli vertritt die SIA Sektion Winterthur im Vorstand des Vereins 'Architekturpreis Region Winterthur', der Verantwortlich für die Organisation dieser Preisverleihung ist. Neben unserer SIA Sektion ist das Forum Architektur Winterthur sowie die Stadt Winterthur vertreten, die auch den Geschäftsführer und mit der Baustadträtin die Präsidentin des Vereins stellt.

Der Vorstand trifft sich jährlich zu 4 Sitzungen und einer GV. Das Vereinsjahr 2023 stand im Zeichen der Vorbereitung des Architekturpreises 2024. Neben Sponsoring- und Social-Media-Konzept waren die Suche nach der passenden Location für die Preisverleihung und die Longlist/Shortlist der Jury Themen der Vorstandssitzungen. Einstimmig wurde auch die erneute Kooperation mit dem 'Architektur Tag Winterthur' der SIA Sektion Winterthur beschlossen. Die Möglichkeit, die am Architekturpreis teilnehmenden Projekte am Preisverleihungstag besichtigen zu können, wurde von allen als grossen Mehrwert wahrgenommen.

Weitere Infos: <https://architekturpreiswinterthur.ch>

SIA-Preis ZHAW

Seit dem Jahr 2022 verleiht SIA Schweiz einen nationalen Masterpreis. Nichtsdestotrotz darf die SIA Sektion Winterthur als grosse Ausnahme weiterhin einen Bachelor- und Masterpreis überreichen – allerdings mit dem Namen SIA-Sektionspreis. Am Freitag, 22. September 2023 durfte Rosanna May als Vertreterin des Sektionsvorstands zwei Sektionspreise im Rahmen der Diplomfeier überreichen.

Als beste Bachelorarbeit wurde Michelle Wüthrich mit Ihrer Arbeit Ränddämtän – Inter National Theater London ausgezeichnet. Für die beste Masterthesis erhielt Carole Trübs Arbeit die Auszeichnung mit dem Titel ‚Architektur der Sinne – Wie ein Angebot sinnlicher Erfahrung zu einem reichhaltigen Dialog zwischen Mensch und Architektur beitragen kann‘. Neben einem Zertifikat erhielten die zwei Preisträgerinnen je einen Gutschein für eine Übernachtung mit Halbpension im Culinarium Alpinum in Stans.

Die Auswahl der Preisträger:innen werden von den Betreuer:innen an der ZhaW vorgenommen, die ausgewählten Arbeiten wurden dem Vorstand vorab zur Sichtung zugestellt.



Ing@Mittag

An fünf Mittagen verteilt über das ganze Jahr trafen sich aktive Bauingenieur:innen sowie Planungsfachleute aus Geomatik, Kultur-, Haus- und Energietechnik, Geologie und Umweltplanung zu einem ungezwungenen, gemeinsamen Mittagessen im Bloom. Die Treffen fanden mit im Schnitt ca. 20 Teilnehmenden guten Anklang und werden auch im neuen Jahr wieder durchgeführt.

Behördengespräch

Die SIA Sektion Winterthur trifft sich einmal jährlich im Frühjahr zu einem formellen Austausch im Rahmen des Behördengesprächs. Von Seiten Stadt Winterthur nahmen im April 2023 die Stadträtin Christa Meier, Bausekretär Thomas Jung, Stadtbaumeister Jens Andersen, sowie Stadttingenieur Martin Joos teil. Die SIA Sektion Winterthur wurde durch 4 Vorstandsmitglieder vertreten. Es geht dabei um einen gegenseitigen inhaltlichen Austausch. Jens Andersen informierte über den Stand des kommunalen Richtplans, sowie über weitere aktuell anstehende Themen wie die Gleisquerung Grütze. Thomas Jung machte eine Vorschau auf das im Juni 2023 durchgeführte Bauseminar und informierte über die Änderungen vom Baupolizeiamt zum Amt für Baubewilligungen und dem Departement Bau zum Departement Bau und Mobilität.

Martin Joos, welcher seit Anfang 2023 neuer Leiter des Tiefbauamts ist, stellte sich und den aktuellen Stand der Organisationsentwicklung des Tiefbauamts vor. Er ist zudem im Vorstand der SIA Sektion International.

BWA

Der Beobachter für Wettbewerbe und Ausschreibungen tritt vor allem durch rote, gelbe und grüne Smileys in Erscheinung, die auch letztes Jahr wieder zahlreich vergeben werden konnten. Die objektive Bewertung öffentlich ausgeschriebener Verfahren ist das Kerngeschäft des Vereins, welcher sich aus den SIA Sektionen Zürich und Winterthur, der BSA Ortsgruppe Zürich, der BSLA Regionalgruppe Zürich sowie der Regionalgruppe suisse.ing Zürich im „www.bwa-smile.ch“ formiert. Mit der Erweiterung zum BWA Schweiz sind neue Regionen hinzugekommen, weshalb 2023 viel Arbeit und Engagement in die schweizweite Harmonisierung floss. Oft gab es einen roten Smiley, wenn die ausschreibenden Stellen nicht das geeignete Verfahren wählten. Unabhängig davon, ob sie es nicht besser wussten, schlecht beraten waren oder die Entscheidung bewusst getroffen hatten. Dialog und Aufklärung

tut not. Der „www.wegweiser-planungsbeschaffung.ch“ bietet einfache Hilfe. Die Internetseite soll die Beschaffungsstellen je nach Aufgabenstellung an ein geeignetes Verfahren heranführen und helfen, den Schritt vom Preis- zum Qualitätswettbewerb zu meistern.

KKÜK Die Überbetrieblichen Kurse (ÜKs) sind neben der Berufsschule und den Lehrbetrieben das Dritte Standbein der Zeichnerausbildung. Die Kurskommission der ÜKs begleitet und steuert die Kurse, ohne direkt an deren Organisation beteiligt zu sein. Rosanna May vertritt die SIA Sektion Winterthur in diesem Gremium. Neben der SIA Sektion Winterthur sind diverse andere Berufsverbände vertreten, damit die Berufsbildung breit in der Praxis abgestützt wird. Mit dem neuen Berufsbildungsfonds Plavenir wird die Finanzierung der ÜKs breiter verteilt und die Lehrbetriebe finanziell entlastet. Im Sommer 2024 werden die ersten ÜKs nach dem neuen Bildungsplan umgesetzt.

Baukulturagenda Die der Winterthurer Baukultur verpflichteten Vereine Forum Architektur Winterthur und SIA Sektion Winterthur, initiierten 2022 eine gemeinsame, öffentliche Agenda zum Thema Baukultur. Baukultur bezeichnet sowohl den gestalteten Lebensraum als auch den Prozess seines Entstehens und seiner Pflege. Die Agenda soll in Winterthur stattfindende Veranstaltungen zu Themen der Architektur, der Landschafts- und Innenarchitektur, des Städtebaus und der Raumplanung, des Ingenieurwesens, des Bauhandwerks und der Denkmalpflege auf einfach zugängliche Art sammeln und Interessierten kompakt präsentieren. Das Bauarchiv, mit seiner grossen Sammlung von Bauten - vermerkt auf der digitalen Winterthurer Stadtkarte - sowie Informationen über den wiederkehrenden AtW komplettieren die Internetseite. Besuchen Sie „www.baukulturwinterthur.ch“ und lassen Sie sich monatlich vom Newsletter Baukulturagenda über das baukulturelle Geschehen in Winterthur informieren!

Newsletter anmelden
baukulturwinterthur.ch



BGI Der Berufsgruppenrat behandelte übergeordnete Themen wie den Rücktritt des Vereinspräsidenten oder die Honorarberechnung. Der umtriebige Ratspräsident Olin Bartlome vertritt die Bauingenieure in der Findungskommission für das Vereinspräsidium und in weiteren Gremien. Das Ratsmitglied Peter Bernet wird Einsitz in den Fachrat Vergabewesen nehmen und die Anliegen der Bauingenieure vertreten. Neben den administrativen Themen wurde im Jahr 2023 an der Verleihung des neu lancierten SIA Masterpreises Ingenieurbau gearbeitet, welcher im Jahr 2024 erstmals vergeben werden soll. Für das Buch Schweizer Ingenieurbaukunst welches in einer aktuellen Auflage erscheinen soll, wurden neue Schwerpunkte definiert.

KZPV Die Konferenz Zürcherischer Planer Verbände, KZPV, treffen sich regelmässig, um sich im Kontakt zu den Behörden von Stadt und Kanton Zürich abzusprechen. Traditionellerweise liegt die Organisation bei der SIA Sektion Zürich. Urs Huggenberger vertritt die Sektion Winterthur in diesem Gremium.

Zu folgenden Vernehmlassungen wurden Stellungnahmen erarbeitet:

- . Teilrevision Strassengesetz
Umsetzung Motionen Radwegnetz und -fonds
- . Strassengesetz – Veloinfrastruktur
- . Kommunalen Richtplan Winterthur
Räumliche Entwicklungsperspektive 2040
- . Teilrevision BZO Zürich
Aktualisierung der Hochhausrichtlinien

Folgende Behördengespräche fanden 2023 statt:

- . Mit dem Hochbaudepartment Stadt Zürich, Stadträtin Simone Brander und Stadtrat Dr. André Odermatt
- . Mit der Baudirektion Kanton Zürich, Regierungsrat Martin Neukomm
- . Mit dem Hochbauamt vom Kanton Zürich, Kantonsbaumeister Beat Pahud

Im Oktober fand der Gemeinde- und Kantonsratsanlass statt. Dieses Jahr zum Thema «Warum wir mit den heutigen technischen Normen unsere Klimaziele nicht erreichen». Das Inputreferat erfolgte durch Remo Thalman, ZPF Ingenieure AG. Es gelang uns, eine intensive politische Diskussion anzuregen.

Jahresrechnung 2023

Im Geschäftsjahr 2023 resultiert ein Verlust von CHF 6'093.69. Der jährlicher Gewinn im Schnitt seit 2015 betrug CHF 2'142.98.

Im Jahr 2023 wurden überdurchschnittlich viele Veranstaltungen durchgeführt, die mit fast 15'000 CHF wesentlich mehr zu Buche schlugen als in den vorherigen Jahren. Zudem wurde der Beitrag vom SIA Schweiz zu unserer Beteiligung am BWA aufgrund interner Umstrukturierungen noch nicht ausbezahlt. Der Beitrag erfolgte nun im Februar 2024 über 1'200 CHF (in den bisherigen Jahren war dieser mit 2'500 CHF höher), sodass der reale Verlust des Jahres 2023 eigentlich 4'893.69 CHF statt 6'093.69 CHF beträgt. Auch auf der Ausgabenseite gab es ausserordentliche Posten. So wurden im Sommer die vier scheidenden Vorstandsmitglieder für ihre langjährige Mitarbeit mit Geschenken (total ca. 1'500 CHF) verdankt. Ebenso fiel der erste von zwei Gönnerbeiträgen à je 2'500 CHF für den Architekturführer Winterthur an. Der Verlust ist daher erklärbar und durch die teils hohen Gewinne der letzten 3 Jahre (Coronazeit ohne viele Veranstaltungen) ohne Probleme verkraftbar.

Budget 2024

Im Budget 2024 planen wir bei den Erträgen mit etwa gleich hoher Summe an Mitgliederbeiträgen. Ausgabenseitig budgetieren wir die zweite Hälfte des Gönnerbeitrags von insgesamt Fr. 5 000.– (auf die Jahre 2023 und 2024 verteilt) an den neuen Architekturführer der Stadt Winterthur, welcher im Verlag Hochparterre im September 2024 erscheinen wird. Der Vorstand hat zudem Anfang 2024 beschlossen, dass dem BWA aufgrund der vielen Bewertungen und damit einhergehendem grossen Aufwand im BWA ein Einmalbeitrag von zusätzlichen 1'200 CHF gesprochen wird. Durch diese beiden Einmalbeiträge wird wiederum ein Verlust der Kasse budgetiert, der aber durch die guten Rückstellungen der letzten Jahre abgedeckt werden kann.

Für die ausgezeichnete, seriöse Arbeit der Quästorin Katharina Müller danken wir ganz herzlich. Ebenso danken wir den beiden Revisoren Oliver Gassner und Manuel Rohrbach für ihre Kontrolle und den Revisorenbericht.

1. Einleitung

Die Rechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das Geschäftsjahr 2023 wurde am 08.03.23 von den Revisoren Manuel Rohrbach und Oliver Gassner auf ihre Richtigkeit überprüft und abgenommen.

Das Geschäftsjahr schliesst mit einem **Verlust von CHF:** **-6'093.69**
durchschnittlicher, jährlicher Gewinn seit 2015: 2'142.98

2. Bilanz & Erfolgsrechnung

Bilanz vom 31.12.2023

Aktiven	Eröffnung	Abschluss
ZKB-Sparkonto	6'514.89	6'441.24
ZKB-Firmenkonto	53'385.76	47'365.72
Aktien	8'020.00	8'020.00
Summe Aktiven	67'920.65	61'826.96
Passiven		
Transitorische Passive	-1'250.00	-1'250.00
Vereinsvermögen	-58'361.39	-66'670.65
Summe Passiven	-59'611.39	-67'920.65
 Gewinn(+)/ Verlust(-) aus Bilanz	 8309.26	 -6'093.69

Erfolgsrechnung

Ertrag	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Mitgliederbeiträge	-25'000.00	-25'331.06	-25'000.00
Beitrag SIA CH Architektur tag Winterthur	-	-	-10'000.00
Beitrag SIA CH BWA Smile	-2'500.00	-	-2'400.00
Zinserträge / Dividenden	-1'200.00	-615.05	-600.00
diverse Erträge (Spesenvergütung SIA)	-1'000.00	-1'200.00	-1'200.00
Summe Ertrag	-29'700.00	-27'146.11	-39'200.00
Aufwand			
Druck	3'000.00	2'416.75	2'500.00
Referate / Veranstaltungen	10'000.00	14'937.80	15'000.00
Baukulturagenda	4'000.00	1'682.35	2'000.00
Digitales	-	-	-
Postversand / Gebühren / Diverses	5'500.00	7'672.90	5'500.00
Architekturpreis Winterthur	1'250.00	1'250.00	1'250.00
Architektur tag Winterthur	500.00	30.00	10'000.00
Gönnerbeitrag Architekturführer Winterthur '23+'24	2'500.00	2'500.00	2'500.00
BWA Smile (Jährl. Beitrag 2'500 + einmalig 1'200)	2'750.00	2'750.00	3'950.00
Summe Aufwand	29'500.00	33'239.80	42'700.00
 Verlust(+)/ Gewinn(-) aus Erfolgsrechnung	 -200.00	 6'093.69	 3'500.00

Mitglieder Der Mitgliederbestand der SIA Sektion Winterthur umfasste per 31.12.2023:

318 Mitglieder (2022: 336) davon

225 Einzelmitglieder (236)

81 Seniorenmitglieder, (77)

12 Studenten, (23)

Verteilung auf die vier Berufsgruppen

219 BGA (229)

62 BGI (66)

18 BGT (21)

19 BGU (20)

Im Verlauf des Jahres 2023 konnten wir neun neue Sektions-Mitglieder durch Übertritte von anderen Sektionen oder Neueintritte aufnehmen:

Herr Reto Rey, Dipl. Arch. ETH

Herr Mikula Gehrig, Dipl. Arch. ETH

Frau Insa Will, Dipl. Ing. M.Sc

Herr Andreas Reinhardt, MA in Architektur

Herr Daniel Tylmann, MSc Arch. ETH

Frau Sibylle Christine Braun, MSc Arch. ETH

Frau Madeleine Diener, MSc Arch. ETH

Frau Andrea Pulch Glauser, Dipl. Ing. FH Architektur

Herr Christian Müller, Dipl Arch. FH

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Sektion Winterthur entschieden haben. Gerne zählen wir auf Ihre aktive Mitarbeit im Verein und Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen.





Vorstand Zusammensetzung und Ressortverteilung

Roger Studerus, Architekt
Co-Präsident Fokus Verband

Jann Wäckerli, Architekt
Co-Präsident Fokus Sektion

Urs Oberli, Bauingenieur
Delegierter, Berufsgruppe Ingenieur BGI

Daniel Graber, Architekt
Werkstattgespräche

Dieter Haller, Architekt
Werkstattgespräche

Urs Huggenberger, Bauingenieur
Vertreter KZPV

Cyril Kramer, Architekt
SIA Filmreihe, Veranstaltungen

Rosanna May, Architektin
Veranstaltungen, KKÜK

Katharina Müller, Bauingenieurin
Quästorin, Ing@Mittag

Philipp Rösli, Architekt
Vorträge, AW24, Veranstaltungen

Peter Wehrli RWPA, Architekt
AtW, BWA, Baukulturagenda

Der Vorstand der SIA Sektion Winterthur hat sich an acht Vorstandssitzungen ausgetauscht, diskutiert und Beschlüsse gefasst. Ergänzend dazu fanden diverse bilaterale Treffen zur Aufbereitung und Behandlung verschiedener Themen statt. Das Vereinsjahr haben wir bei einem Vorstandessen auf Stuckis Hof in Oberwil ausklingen lassen. Danke allen Vorstandsmitgliedern für Ihren Einsatz, die Präsenz und die positive Diskussions- und Entscheidungskultur.

Impressung SIA Sektion Winterthur
Garnmarkt 1 8400 Winterthur
winterthur@sia.ch

